

Jagdscheine in Burg verlängern

Die Kreisverwaltung bietet allen Jägern aus dem ehemaligen Dillkreis eine zusätzliche Dienstleistung an.

In der Zulassungsstelle in Burg (Junostraße 1 F) wird vorübergehend eine Zweigstelle des Sachgebietes Jagdwesen eingerichtet. Dort können Jagdscheine ausgestellt oder verlängert werden. Die Zweigstelle ist an drei Dienstagen im März erreichbar – am 13., 20. und 27. März (8.15 - 11.30 Uhr). Zu beachten ist, dass dann nur Jagdscheine bearbeitet werden. Alle weiteren Dienstleistungen der Jagd- und Waffenbehörde können – wie gewohnt – in Wetzlar, Karl-Kellner-Ring 51, Gebäude D, erledigt werden.

Auskünfte zu Fragen zur Ausstellung und Verlängerung von Jagdscheinen erhalten Jägerinnen, Jäger und Interessierte bei Volkmar Peter, Tel. 06441/407-2400, E-Mail: volkmar.peter@lahn-dill-kreis.de. (ldk)



Auch Polonaisen gehören natürlich immer zum Programm.



Wenn „Clown Dennis“ ruft, dann kommen auch die Kleinsten angerannt.

(Fotos: Stadt Haiger)

Kleine Narren, große Stimmung

Kinderkarneval in der Stadthalle - 45 Kilogramm „Kamelle“ für die Nachwuchs-Karnevalisten

Versammlung der Sportkegler

Der Sportkegelclub Blau-Weiß Haiger lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung für den 9. März (Freitag) ein. Die Versammlung beginnt um 18.30 Uhr im Kleinen Kolleg der Stadthalle. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte. (skc)

„Da simmer dabei, dat is prih-ma“, sangen die „Höhner“- und auch wenn die meisten Kinder mit dem Faschings-Hit „Viva Colonia“ vermutlich nichts anzufangen wussten, war die Stimmung in der Stadthalle wie immer gut.

Rund 260 kleine Närrinnen und Narren kamen - zum Teil von ihren Eltern begleitet - zum traditionellen Kinderkarneval der Stadt Haiger und der Stadtjugendpflege. Brigitte und Dennis „Clown“ Bechtum, Jugendpfleger Mark Wirth und ihr Team hatten sich wieder große Mühe gegeben, um ihren Gästen ein lustiges und stimmungsvolles Programm zu bieten.

Und es war gar nicht so einfach, die Cowboys, Feen, Supermänner, Piraten und den minikleinen Drachen zu unterhalten. In der Stadthalle herrschte mal wieder ein mächtiges Gewusel. Da musste Brigitte



Buntes Papier und süße Kamellen - die Kinder hatten riesigen Spaß mit den „Wurfgeschossen“.



Bechtum erst mal mit ein paar ragelackten Bonbon-Würfen für Ruhe sorgen. Sinnvollerweise waren die Kinder - die Kleinsten waren gerade mal zwei Jahre alt - zuvor in Altersgruppen eingeteilt worden. Insgesamt 45 Kilo „Kamelle“ wurden an die Faschnachts-Fans verteilt. Dann ging es aber schon wieder stimmungsvoll weiter, als sich die Polonaisen durch die Halle und das Foyer zogen. Rasant ging es bei der „Reise nach Jerusalem“ und anderen Spielen zu. Nach rund drei Stunden gingen die Närrinnen und Narren müde, aber glücklich nach Hause. Im kommenden Jahr treffen sie sich wieder am Rosenmontag um 14.11 Uhr in der Stadthalle. „Da simmer dabei...“ (öah)

Aktiv im Kinderschutz

Der Lahn-Dill-Kreis bietet am 19. Februar (Montag) ein Abendseminar „Aktiv im Kinderschutz“ für Multiplikatoren und Vereinsvorstände an. Anmeldungen sind noch möglich.

Hat die Betreuungsperson ein erweitertes Führungszeugnis mitgebracht? Hat sie sich im Bereich Kinderschutz schon fortgebildet? Seit einigen Jahren geht das Jugendamt des Lahn-Dill-Kreises auf Vereine zu und schaut, wie deren Qualitätsstandards zur Prävention im Bereich Kindeswohlgefährdung aussehen. Das Jugendamt klärt darüber auf, welche Rechte und Pflichten sich aus den Vereinbarungen ergeben und inwiefern Vereine mit dem Amt kooperieren können. „Wie kann man einen Verdacht auf Kindeswohlgefährdung erkennen?“, ist eine der Fragen, um die es geht.

Angeboten wird das Seminar vom Fachdienst Kinder- und Jugendförderung des Kreises. Es findet von 18 bis 20.30 Uhr im Nachbarschaftszentrum Wetzlar-Niedergirmes (Wiesenstraße 4) statt und ist kostenlos. Ansprechpartner für Infos und Anmeldung ist Yannick Mindnich (Tel. 06441/407-1533, E-Mail: yannick.mindnich@lahn-dill-kreis.de). (ldk)

Bibelabende und „Heldensuche“

Buntes Programm beim CVJM in Langenaubach

Vom 21. bis 25. Februar (Mittwoch bis Sonntag) kommen zwei Teams junger und älterer Mitarbeiter aus der Bibelschule Klostermühle in Obernhof an der Lahn zu Gemeindebibelabenden in die Evangelische Gemeinschaft/CVJM Langenaubach.

Gleichzeitig wird unter dem Motto „Helden gesucht“ ein Kinderprogramm an Nachmittagen sowie am Samstagvormittag angeboten. Die Bibelwoche endet am 25. Februar (So., 10.45 Uhr) mit einem gemeinsamen Familiengottesdienst – im Anschluss daran findet ein gemeinsames Mittagessen statt.

Für die Studenten der Klostermühle bedeutet die Bibel-

woche ein Gemeindepraktikum innerhalb ihrer halbjährigen Kurzbibelschule. In Obernhof (Rheinland-Pfalz) studieren derzeit über 40 junge Leute überwiegend aus Deutschland, aber auch aus England, Österreich und sogar eine Studentin aus Äthiopien.

Die Klostermühle gehört zum Dachverband der internationalen Missionsgemeinschaft Fackelträger. Sie entstand 1958 als Freizeitheim und Kurzbibelschule. Als überkonfessionelles Werk ist es das Ziel der Fackelträger, junge Menschen mit dem Leben von Jesus Christus so vertraut zu machen, dass sie lernen, wie sie sich als Christen in den Lebensbereichen Familie, Arbeit, Schule und Gemeinde bewähren und aktiv be-

teiligen können.

„Noch ganz bei Trost“, lautet das Motto der Gemeindebibelabende, die von Mittwoch bis Samstag um 19.30 Uhr beginnen. Interessierte sind herzlich eingeladen – sie erwarten ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Schauspiel, Pantomime und einer Predigt von Ralf Meisser. Im Anschluss gibt es ein Stehbistro.

„Helden gesucht“ lautet das Motto bei den Kindernachmittagen, zu denen Mädchen und Jungen im Alter zwischen 6 und 13 Jahren eingeladen sind. Auf dem Programm stehen „Spiel, Spaß und Spannung“. Sie treffen sich von Mittwoch bis Freitag von 15.30 bis 17.30 Uhr sowie am Samstag von 10 bis 12 Uhr. (öah)



Das Team der Klostermühle ist in Langenaubach zu Gast.

Jahresempfang mit MdB Volkmar Klein

Haigerer CDU lädt in die Stadthalle ein

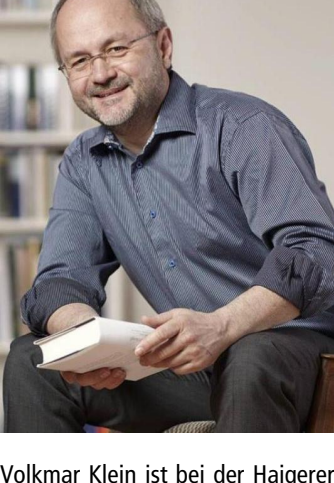
Am 17. Februar (Samstag) findet wieder der traditionelle Neujahrsempfang der CDU Haiger im Gläseraal der Stadthalle Haiger statt. Los geht es um 11 Uhr.

Klein spricht zum Thema „Zwischen Hauberg und Hightech - Als Christ in der großen Politik Verantwortung für die Heimat übernehmen“.

Volkmar Klein ist seit 2009 direkt gewählter Abgeordneter des Kreises Siegen-Wittgenstein. Er setzt sich unter anderem für verfolgte Christen und deren Belange ein. Vor Kurzem wurde der CDU-Politiker zum Sprecher für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung der CDU/CSU-Bundestagsfraktion gewählt. Darüber hinaus sitzt Volkmar Klein als Vertreter seiner Fraktion im Haushaltsausschuss und im Auswärtigen Ausschuss des Deutschen Bundestages.

Musikalisch umrahmt wird der Empfang vom Männergesangsverein Haigerseelbach. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Jedermann ist herzlich eingeladen. Ein Fahrdienst ist eingerichtet.

Kontakt: E-Mail: sebastian.pulfrich@gmail.com, Telefon 02774/9259418. (seb)



Volkmar Klein ist bei der Haigerer CDU zu Gast. (Foto: privat)

Referent in diesem Jahr ist der Bundestagsabgeordnete Volkmar Klein aus Burbach.

Selbstbewusst am Telefon

Selbstbewusst am Telefon zu agieren, lernen Frauen am Mittwoch (21.2., 9 Uhr) in der Arbeitsagentur in Dillenburg (Moritzstraße 17). Die Teilnehmerinnen wissen nach dem Workshop, wie man am Hörer in Erfahrung bringt, ob eine Stelle noch frei ist, wie man sich initiativ bewirbt und auf ein Telefoninterview vorbereitet. Die Bewerbungstrainerin und Coa-

chin für berufliche Orientierung Antje Weimer vermittelt Grundlagen und gibt praktische Tipps. Anmeldungen werden per E-Mail unter Limburg-Wetzlar.BCA @arbeitsagentur.de oder telefonisch unter 06441/909197 entgegengenommen. Die Teilnahme ist kostenlos. Das Seminar richtet sich an Frauen, die erwerbstätig sind oder werden wollen. (lg)



Über einen besonderen Abend konnten sich 48 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Schleifmittelherstellers Klingspor freuen. Sie wurden für ihre langjährige Zugehörigkeit zu dem Haigerer Unternehmen geehrt. (Foto: Klingspor)

Klingspor ehrt 48 Mitarbeiter

Jubilare haben Grund zum Feiern - Festlicher Abend

Über einen besonderen und eigens für sie ausgerichteten Abend durften sich jetzt 48 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Haigerer Schleifmittelherstellers Klingspor freuen. Sie wurden für ihre langjährige Zugehörigkeit zu dem Traditionsunternehmen geehrt.

beit bedanken.“ Bei Klingspor ist man stolz auf die geringe Fluktuation der Mitarbeiterzahlen und die damit verbundenen hohen Jubiläen.

Einige Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern können auf 40 und sogar 45 Jahre Unternehmenszugehörigkeit zurückblicken. In diesem Jahr steht für Klingspor sogar noch ein weiteres beachtliches Jubiläum an: Das Unternehmen feiert sein 125-jähriges Bestehen („Haiger heute“ berichtete). „Mitarbeiter wie Sie, die treu zu Ihrem Arbeitgeber stehen, sind die erfolgreiche Basis, um weitere 125 Jahre bestehen zu können“, lobte Dr. Neu die Ehren-

gäste. **Geehrt wurden: Für 10 Jahre:** Tanja Maage, Torsten Ettl, Tatjana Röder, Benjamin Braun, Anatoli Fischer, Jakob Dreisbach, Astrid Haas, Heiko Schmeling, David Schneider, Christian Göbel, Sascha Kersting, Daniel Panichyrz, Marco Peter, Kirsten Schupp, Michael Heidler, Marcin Janczewski **20 Jahre:** Jochem Göbel, Detlef Müller, Hartmut Sieber, Detlef Klingelhöfer, Frank Henrich, Reiner Münk, Matthias Blecher, Ralf-Rüdiger Hoff **25 Jahre:** Damian Baldy, Markus Hoffmann, Ralf Volkmar, Alexander Buss, Jakob Buss, Ramazan Güclü, Angelika Heimann, Jens Gonscho-

rek, Heiko Heinemann, Melanie Klingelhöfer, Gunnar Nix **30 Jahre:** Christoph Lang **35 Jahre:** Peter Gaebel, Jürgen Offermanns, Jürgen Schreiber, Heiner Bachmann, Heike Wagner **40 Jahre:** Ferdi Sondermann, Gabriele Benner, Winfried Kube, Bruno Misamer, Karl Heinz Stahl **45 Jahre:** Werner Brücher, Dieter Hofmann

Neben der Ehrung kam das leibliche Wohl nicht zu kurz. Bei einem Buffet konnten die Ehrengäste den Abend gemeinsam ausklingen lassen.

Das Unternehmen: Seit über 100 Jahren setzt Klingspor weltweit Standards in der

Schleiftechnologie. In den Fabrikationsstätten des Unternehmens werden über 50.000 Artikel für unterschiedlichen Schleifanwendungen gefertigt – unter anderem aus den Produktgruppen Schleifmittel auf Unterlage, Trennscheiben, Schruppscheiben, Schleifmopteller, Schleifmoppräder und Diamantwerkzeuge. Die 36 über den gesamten Globus verteilten Fertigungs- und Vertriebsstandorte mit über 2700 Mitarbeitern ermöglichen eine flexible Anpassung an die Bedürfnisse der regionalen Märkte. Für die weltweite Beratung sorgen mehr als 400 Außendienstmitarbeiter, Ingenieure und Techniker. (öah/rw)

„Falken“ ehren verdiente Mitglieder

Gerhard Langer und Stefan Ernst bilden den Vorstand

Sehr harmonisch verlief die Jahreshauptversammlung des Schützenvereins „Falke“ Rodenbach.

Den Jahresbericht gab Gerhard Langer ab. Er erinnerte an die Jahreshauptversammlung, das Altstadtfest, Königsschießen, Kreiskönigsschießen, Kreisschützenball, Ortspokal-schießen, das Wildschweingulasch-Essen, den Weihnachtsmarkt, die Nikolausfeier und das Silvesterschießen. Im Verein wird derzeit in den Disziplinen KK-Kaliber-Altersklasse, Sportpistole und Luftpistole geschossen.

An dem Abend fanden Neuwahlen statt. Ein vertretungsberechtigter Vorstand wurde

gewählt, mit zwei gleichberechtigten Vorsitzenden. Dieser setzt sich aus Gerhard Langer und Stefan Ernst zusammen.

Das Amt als Kassenführer übernimmt Bruno Rockensüß, Schriftführerin ist Birgit Thielmann, Waffenwart Bernd Heupel, Jugendleiter sind René Heupel und Melanie Heupel. Zu Beisitzern wurden Uli Häusser und Volker Steiner gewählt.

Auch Ehrungen standen auf dem Programm. Für langjährige Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet: Andre Becker und Stefan Ernst für 25 Jahre, Dittmar Krumm, Horst Ciliox, Roman Benner, Michael Girg und Andreas Franz für 40 Jahre.

Auf 60 Jahre kann der Verein dieses Jahr zurück blicken. Ei-



Die Urkunden für langjährige Mitglieder wurden von Gerhard Langer (r.) überreicht. Ausgezeichnet wurden (v.l.) Stefan Ernst, Horst Ciliox und Dittmar Krumm. (Foto: privat)

ne kleine Feier soll stattfinden der Termin muss noch festgelegt werden. (red/öah)

Müllabfuhrtermine vom 19.02. bis 24.02.2018	G Hausmüll Graue Tonne	B Papier Blaue Tonne	K Kompost Braune Tonne	GS Wertstoffe Gelber Sack
Bezirk	Datum	Datum	Datum	Datum
Haiger			20.02.	
Alledorf			20.02.	
Dillbrecht				
Fellerdilln				
Flammersbach			20.02.	
Haigerseelbach				
Langeaubach			19.02.	
Niederroßbach	23.02.			
Oberroßbach	23.02.			
Ofdilln				
Rodenbach	23.02.		19.02.	
Sechshelden				
Steinbach	23.02.			
Weidelbach	23.02.			

Amthliches Mitteilungsblatt
Impressum:
Verlag: Druck- und Verlagshaus E. Weidenbach GmbH & Co. KG, Dillenburg, Marktstr. 15 (Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)
Redaktion, Verlag und Geschäftsstelle: Michael Schmutzer-Kolmer Tel.: 06441 / 959-283 E-Mail: haiger-heute@mittelhessen.de
Anzeigen: Tel.: 02771 / 874-283 Fax: 02771 / 874-220 E-Mail: haiger-heute@mittelhessen.de
Druck: Wetzlar Druck GmbH 35573 Wetzlar, Elsa-Brandström-Str. 18
Geschäftsführer: Michael Emmerich, Wetztenberg, Alfred Gebhard, Wetzlar, Thomas Schäfer, Herborn
Ansprechpartner Stadtverw. Haiger: Ralf Triesch (Öffentlichkeitsarbeit, presse@haiger.de; Tel. 02773/811-333)
Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags. Bei Feiertagen wird die Erscheinung auf den nächstmöglichen Tag vor- oder nachverlegt. Die Verteilung erfolgt an alle erreichbaren Haushalte in Haiger, Alledorf, Dillbrecht, Fellerdilln, Flammersbach, Haigerseelbach, Langenau, Niederroßbach, Oberroßbach, Ofdilln, Rodenbach, Sechshelden, Steinbach und Weidelbach
Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte/Fotos übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

Werbung, die ankommt!
Jeden Donnerstag in Ihrer Wochenzeitung
AKTUELL & INFORMATIV
Haiger heute!
Sie erreichen uns unter: haiger-heute@mittelhessen.de

Koronargruppe freut sich über Notfallkoffer

Die Mitglieder der Koronargruppe des TV Haiger freuen sich über den neuen Notfallkoffer, der Dank der finanziellen Unterstützung von Andrea Franz angeschafft werden konnte.

Bisher hatten die Sportler das Problem, dass Ärzte, die keinen eigenen Koffer besitzen, weil sie z. B. in einem Krankenhaus beschäftigt sind, die medizinische Betreuung der Gruppe nicht übernehmen konnten. Durch diesen Koffer können ab sofort auch Ärzte die Gruppe betreuen, die keinen eigenen Notfallkoffer besitzen, das erleichtert die Arbeit der Übungsleiterinnen sehr.

„Vielleicht finden sich durch diesen Artikel noch weitere Ärzte, die ab und zu freitags von 20 bis 21 Uhr - im Wechsel mit anderen Ärzten - die Gruppe betreuen möchten“, erklärt der Turnverein in einer Presseno-



tiz. Der TV Haiger hofft, dass der Inhalt dieses Koffers nie genutzt werden muss, alle Teilnehmer/Innen Woche für Woche viel Spaß in den Übungsstunden haben und nach der Stunde gesund, fit und munter nach Hause gehen können. Nähere Infos gibt es auf der Homepage des TV Haiger oder bei Sabine Schneider (Telefon 02773/71884). (tvh/öah)



Das „Sour Crowd Kombinat“ mit Tino Schol, Jens Schäfer-Stoll, Michael Hoffmann und Gulf Schmidt (von rechts) freut sich auf den Auftritt in Haiger. (Foto: Triesch)

„Sour Crowd“ spielt im „Arno's“

Konzert am 24. Februar

„Schmackhaften Jazzbraten an feinsten Soul-Funk-Sauce garniert mit improvisierten Bluestruffeln“ - das verspricht das „Sour Crowd Kombinat“, das am Samstag (24. Februar) in „Arno's-Eventgastronomie“ in Haiger spielt.

Einlass in der Allendorfer Straße 56 ist ab 18 Uhr, das Konzert beginnt um 20 Uhr.

Wenn die Volksweisheit stimmt, dass sauer lustig macht, dann hätte das „Sour Crowd Kombinat“ wohl keinen besseren Bandnamen finden können. Niveaull, spritzig und unterhaltsam agieren die fünf Jungs auf der Bühne. Dabei improvisieren sie sich durch mehr als 50 Jahre Jazzgeschichte und grasen auch Wiesen ab, auf denen anderes wächst als nur reiner Jazz.

Die Bandbreite reicht von instrumentalen Jazzstandards von Miles Davis über Herbie Hancock bis zum Jazz-Funk der 1970er Jahre. Die Brücke ins 21. Jahrhundert schlagen Titel aktueller Interpreten wie Robben Ford, Tommy Schneller, Jamie Cullum oder John Scofield. In diesem Bereich tauchen die

meisten Vocal-Titel auf, gesungen von Saxophonist und Sänger Tino Schol.

Zur Band gehört Pianist Steffen Runzheimer aus Haiger, der gemeinsam mit Tino Schol bereits seit mehreren Jahren in verschiedenen Formationen auftritt. An der Gitarre ist Gulf Schmid zu hören, der in zahlreichen, stilistisch unterschiedlichen Formationen seit vielen Jahren die Bühnen der Republik bereist. Abgerundet wird die Band durch eine erfahrene Rhythmus-Crew, die schon seit mehr als einem Jahrzehnt mit namhaften Solisten zusammenspielt: Jens Schäfer-Stoll am Bass und Michael Hoffmann am Schlagzeug.

Erstmals mit „Sour Crowd“ auf der Bühne steht am Samstag ein Gesangstalent aus Herborn. Die erst 16-jährige Schülerin Josefine Ufkes gibt ihr Gesangsdebüt. Sie unterstützt die Band bei einigen Songs gesanglich und trägt als Solistin Klassiker wie „Fly me to the moon“ oder „What a difference a day makes“ vor.

Tickets kosten an der Abendkasse sieben Euro. Einen Vorverkauf gibt es nicht. (fra)

Die Mühlenstraße in der Haigerer Kernstadt ist in der kommenden Woche von Montag bis Mittwoch voll gesperrt.

Wie die Stadtverwaltung mitteilt, ist der „Theiße Berg“ von und zur Westerwaldstraße noch bis zum Ärztehaus befahrbar. Damit sind auch das Haigerer Rathaus und der Marktplatz erreichbar.

Rathaus und der Marktplatz sind weiter erreichbar

Die Sperrung beginnt am Ärztehaus und geht bis zur Aurbachbrücke. Hintergrund dieser Maßnahme sind Arbeiten an Gas- und Wasseranschlüssen. Diese sind unaufschiebbar und finden in einer Engstelle der Mühlenstraße statt. Aufgrund der enge ist es nicht möglich, den Verkehr um die Baustelle herumzuleiten.

Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis und um Beachtung der Sperrung. (öah)

Vom Montag bis Mittwoch ist am Ärztehaus „Schluss“



Die Fahrt durch die Mühlenstraße ist in der kommenden Woche von Montag bis Mittwoch nur bis zu dieser Stelle in Höhe des Ärztehauses möglich. Dann wird die Straße wegen Bauarbeiten voll gesperrt. Rathaus und Marktplatz sind weiter erreichbar. (Foto: Stadt Haiger)

Richtfest am „Torhaus“ zu „SonntagsPark“

Aus „Radio Adam“ wird Gebäude für integrierte Wohngemeinschaften, Heizungstechnik und ein Start-Up

Das Gebäude Löhrrstraße 8 in Haiger hat eine bewegte Geschichte hinter sich: Viele Jahrzehnte diente es als Trockenhaus der Gerberei Sonntag, war dann Supermarkt und beherbergte zuletzt das Radio- und Fernseh-Geschäft „Adam“. Der Haigerer Hans-Hermann Freischlad errichtet derzeit auf den alten Grundmauern ein modernes Mehrzweckgebäude.

„Dieses Gebäude führen wir nun seiner neuen Bestimmung zu“, sagte Bauherr Freischlad beim Richtfest auf dem SonntagsPark-Gelände, auf dem mittlerweile eine Wohnanlage mit drei Stadtvielen entstanden sind. Das neue Torhaus steht auf dem Keller des ehemaligen Gerberei-Gebäudes.

Auf den beiden Etagen darüber finden sich Räumlichkeiten für zwei Wohngemeinschaften für intensivpflichtige Patienten, also Menschen, die ein gewisses Maß an Pflege und Be-



Ansicht von der Löhrrstraße: Aus dem ehemaligen Gerberei-Gebäude wird ein großzügiges Mehrzweckgebäude mit 12 Appartements für pflegebedürftige Menschen sowie ein Start-up-Unternehmen. (Bild: Walter Lutz)

treuung brauchen. Insgesamt 12 Einzimmer-Appartements mit Einbauküche, WC/Bad und

Balkon sowie diverse Aufenthaltsräume und Pflegebäder entstehen hier. Die Betreuung

wird übernommen vom Pflegedienst Weingarten aus Rennerod.

Im Kellergeschoss ist Raum für ein Start-up-Unternehmen, einen Mehrzweckraum sowie diverse Abstell- und Wirtschaftsflächen. Im neuen Seitenanbau arbeitet bereits die Heizzentrale und versorgt mit einem Blockheizkraftwerk die vier Gebäude im SonntagsPark mit Strom und Wärme. „Strom werden wir auch noch mit der großen Solaranlage auf dem Dach produzieren“, sagt Hans-Hermann Freischlad.

Die barrierearmen Eigentumswohnungen (ca. 50 bis 130 qm groß) mit zwei bis fünf Zimmern sind altersgerecht, zeitgemäß zugeschnitten und erfüllen die unterschiedlichsten Wünsche.

„Wenn die Bauarbeiten im Sommer abgeschlossen sind, wird zwischen Löhrrstraße und Bitzenstraße direkt am Aurbach entlang eine gut 4000 qm große Gartenanlage mit Bachlauf und Spielplatz entstehen“, blickt Investor Freischlad voraus. (wu)

Redaktionsschluss!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe von „Haiger heute!“ am Donnerstag, 22. Februar, ist am Montag, 19. Februar um 12 Uhr.

Schlachtfest der Traktorfreunde

Am Samstag (24.) in Flammersbach

Die Traktorfreunde Allendorf laden für Samstag (24. Februar, 12 Uhr) zum Schlachtfest in ihr Vereinsheim in Flammersbach (Kirchweg 4) ein.

Der Erlös ist für weitere Ruhebänke in der Flammersbacher Gemarkung vorgesehen. Auch in diesem Jahr erhoffen sich die Traktorfreunde guten Besuch in ihrem Vereinsheim. Die Geschmacksrichtung der Schlachtplatten soll wieder etwas anders ausgerichtet sein. „Abwechslung tut gut“, meint

der Vereinsvorsitzende Joachim Steiner. Presskopf, Mettwurst sowie Hausmacher Blut- und Leberwurst im Ring werden wieder in gewohnter Qualität angeboten. Auch Wurstsuppe und das schmackhafte Bauernbrot sollen wieder zum Verkaufserreiner werden.

Bei Abholung sollten Gefäße mitgebracht werden. Außerdem ist es ratsam, Vorbestellungen aufzugeben. Ansprechpartner sind Joachim Steiner (Tel. 02773/6457) und Herbert Aust (Tel. 02773/7207722). (öah)



Hausmacher Wurst gibt es in Flammersbach.

Hailo hat „die Zukunft im Visier“

Haigerer Unternehmen stellt auf der „Ambiente 2018“ Neurungen vor

Spannende Ideen, inspirierende Konzepte – auf der weltgrößten Konsumgütermesse Ambiente präsentiert Hailo Visionen für den Haushalt von morgen. Mit Innovationen definiert der Erfinder der ersten Alu-Haushaltsleiter und Hersteller von Leitern, Abfallsammlern, Küchen- und Badaccessoires neue Standards.

Multifunktionalität und einfaches Handling stehen im Fokus. „Unsere Weltneuheit, das Treppenpodest TP 1, ist ein Problemlöser und konkurrenzlos am Markt. Gespannt darf man auf die revolutionäre Leiter mit Rundum-Arbeitsradius sein“, kündigt Geschäftsführer Jörg Lindemann an.

Auf dem 350 Quadratmeter großen Messestand gibt die Haigerer Firma Ausblicke in künftige Produktwelten. Welche Anforderungen muss die Leiter der Zukunft erfüllen? Wie entwickelt sich das Design? Wie könnten Recycling und Müllentsorgung in 10, 20 oder 30 Jahren funktionieren? Wo können Abfallsammler im intelligenten Smart Home zum

Einsatz kommen?

Die zunehmende Individualisierung greift Hailo mit einer außergewöhnlichen Aktion auf. Zwei Abfallsammler-Modelle, über 1800 Farben: Händler können Farbtöne frei wählen und damit als „Limited Edition“ Kaufimpulse setzen. Neue Dimensionen eröffnet das Unternehmen beim Thema Recycling: Hailo stellt eine All-in-One-Lösung im XXL-Format vor – mit Sensortechnik und drei herausnehmbaren Inneneimern.

Neben Informationsvermittlung sorgt Entertainment für maximale Aufmerksamkeit und emotionalen Mehrwert. Eine Fotobox, die Hailo Produkte in einer Küche inszeniert, lässt die Welt Kopf stehen: Jeder Besucher kann ein Erinnerungsfoto mitnehmen oder posten.

„Made in Germany“ ist in Zeiten globaler Märkte nach wie vor ein Argument: Über 80 Prozent der Produkte werden in Haiger hergestellt. Derzeit arbeiten im Hailo-Werk über 400 Beschäftigte. Zum Unternehmen gehören die Geschäftsbereiche Konsumgüter, Einbautechnik, Commercial und Professionell. (hai)



Der Hailo-Stand auf der Ambiente ist sehr modern gestaltet. (Foto: Hailo)

Führerschein mit 14?!

„Führerschein mit 14?!“ ist das Motto eines Wochenendes für Kids ab 12 in Tringenstein. Es findet vom 27. bis 29. April im Erika-Heß-Feriedorf statt und wird vom Lahn-Dill-Kreis angeboten.

Egal ob mit dem Fahrrad, Motorroller oder auch zu Fuß – im Straßenverkehr ist es wichtig, die Regeln zu kennen. Wie das alles praktisch funktioniert, wird die Gruppe in einem Fahrsimulator und mit einem „echten“ Fahrlehrer auf einem Verkehrsübungsplatz ausprobieren.

Gemeinsam werden die jungen Leute auch eigenen Lebensregeln auf den Grund gehen und einen Führerschein für sich selbst machen. Schließlich bestimmen wir unser eigenes Verhalten.

Teilnehmen können Jungen und Mädchen ab 12 Jahren. Die Kosten betragen 25 Euro pro Person (einschließlich Übernachtung und Verpflegung). Ansprechpartner für Informationen und Anmeldung ist Hans-Martin Hild, Telefon: 06441/407-1538, E-Mail: hans-martin.hild@lahn-dill-kreis.de. (ldh)

Effizientes Heizen mit Holz

Um „Effizientes Heizen mit Holz“ geht es bei einem Informationsabend am 20. Februar (Dienstag, 19.30 Uhr) im Bürgerhaus in Eibelshausen.

Heizen mit Holz ist beliebt, viele Eigenheimbesitzer und Mieter greifen auf den nachwachsenden Brennstoff zurück und wärmen damit ihre gute Stube. Doch wann ist das Heizen mit Holz wirklich umweltfreundlich? Und was muss man bei der Lagerung und bei der Nutzung in der Feuerstätte beachten? Schornsteinfeger Harald Henrich und die Försterin Rita Kotschenreuther informieren über diese und viele andere Fragen. Der Eintritt ist frei.

Der Lahn-Dill-Kreis und die Region Lahn-Dill-Bergland laden in Kooperation mit der Gemeinde Eschenburg jeden Interessierten zu dieser kostenlosen Veranstaltung ein. Ansprechpartner beim Lahn-Dill-Kreis für Fragen zum Thema ist Ingo Dorsten, Tel.: 06441 407-1865, E-Mail: ingo.dorsten@lahn-dill-kreis.de. (ldk)



„Rope-Skipping“ „Hessische“ in Haiger

Am Samstag (17. Februar) werden in der Haigerer Grundschul-Turnhalle die hessischen Mannschaftsmeisterschaften im Rope-Skipping ausgetragen. Rope-Skipping ist ein Sport, bei dem man mit einem Springseil Akrobatik und verschiedene Tricks zur Musik macht. Das „Seilspringen“ sieht super aus, und es macht

viel Spaß zuzuschauen. Außerdem wird es sehr spannend, welches Team am besten springt. Interessierte sind am Samstag zwischen 10 und 14 Uhr in der Haigerer Grundschul-Turnhalle herzlich willkommen. Die Organisation liegt beim Turnverein Haiger. (Foto: tvh)

Die Bundespolizei sucht Nachwuchs

Heute Vortragsveranstaltung

Für den heutigen Donnerstag, 15. Februar (16 Uhr), lädt die Wetzlarer Agentur für Arbeit zu einem Infonachmittag über die Berufe der Bundespolizei ein.



Themenschwerpunkt sind die Ausbildungsmöglichkeiten im mittleren, gehobenen und höheren Dienst. Angesprochen sind Hauptschüler mit bereits abgeschlossener Ausbildung, Realschulabsolventen sowie Interessenten mit allgemeiner Hochschul- oder Fachhochschulreife. Ein Einstellungsberater der Bundespolizeiakademie informiert über die Ausbildungsgänge, Bewerbungs- und Auswahlverfahren sowie die anschließenden Beschäftigungsmöglichkeiten bei der Bundespolizei. Zu den Aufgaben der Behörde gehören neben dem Grenzschutz auch die Sicherung des Luft- und See-

Am 15. Februar sind alle eingeladen, die sich für den Beruf der Bundespolizei interessieren. (Foto: Bundesagentur für Arbeit)

verkehrs sowie der Bahnpolizeiendienst. Die kostenlose Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum (BiZ), Sophienstraße 19, in Wetzlar statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. (öah)

„Naujoahrn“ locken

Allendorfs Heimatverein freut sich über „volle Hütte“

„Volle Hütte“, so lässt sich der Sonntag in der Hütte der Allendorfer „Steckemänner“ am alten Berg zusammenfassen.

Bei gutem Winterwetter kamen die Gäste aus nah und fern nach Allendorf, um sich von den „Naujoahrn“ und „Fispeln“ (Naujoahrn mit Fleisch) sowie bei Suppe und Kaffee und Kuchen in einer sehr gemütlichen Umgebung verwöhnen zu lassen.

Die Besucher, auch aus den benachbarten Bundesländern Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen waren begeistert von dem, was der Allendorfer Heimatverein „Steckemänner“ auf die Beine gestellt hatte. Alte Naujoahrn-Eisen (das älteste stammte aus dem Jahr 1711) wurden gezeigt, weiter konnten sich die Besucher bei einer Videoschau über die Geschichte der Eisen informieren. Manfred Braun und Sibylle



Die Mitglieder des Heimatvereins „Steckemänner“ ließen die Naujoahrn-Eisen glühen. (Foto: privat)

Kasteleiner hatten die Information zusammengestellt. Da die Veranstaltung so gut angenommen wurde, soll es im nächsten Jahr - genauer am ersten Sonntag im Februar 2019 - wieder einen „Hüttentreff“ zu diesem Thema geben. (hl/öah)

Wehr gut aufgestellt

Beförderungen und Ehrungen bei den Weidelbacher Florianern

Im Rahmen einer harmonischen Jahreshauptversammlung fanden am Wochenende Beförderungen und Wahlen bei der Feuerwehr in Weidelbach statt.

Zudem standen die Berichte der Einsatzabteilung und des Feuerwehrvereins im Mittelpunkt der Zusammenkunft. Wehrführer Björn Becker berichtete von sechs Einsätzen mit 86,5 Stunden. Hinzu kamen 20 Übungs- und Unterrichtsabende mit 368 geleisteten Stunden. Die Weidelbacher Einsatzabteilung besteht derzeit aus 22 Kameradinnen und Kameraden. In der Jugendfeuerwehr werden aktuell fünf Jungen von Jonathan Kämpfer und seinem Stellvertreter André Pulverich geschult.

Stadtbrandinspektor Andreas Dilauro dankte allen für ihre geleistete Arbeit. Zudem konnte er Joschua Gillner (Oberfeuerwehrmann), Michael Kühnel (Oberfeuerwehrmann) und Tobias Ludwig (Feuerwehrmann) die Beförderungsurkunden überreichen.

Bei den Wahlen zum Feuerwehrausschuss wurde Jonathan Kämpfer in seiner Funktion als Jugendwart wiedergewählt. Als Beisitzer wählte die Versammlung Tamara Becker, Uwe Becker und André Pulverich. Als Vertreter der Alters- und Ehrenabteilung bestimmte man Hans Joachim Siebel, der



Der neue Vorstand des Feuerwehrvereins Weidelbach (v.l.): Uwe Becker, Mona Schüler, Laura Becker, Tamara Becker, Jochen Becker, Annika Pulfrich, Björn Becker, Hans Joachim Siebel, Michel Paulenz und Jan Klingelhöfer. (Fotos: privat)



Beförderte und Feuerwehrausschuss (v.l.). Erster Stadtrat Sebastian Pulfrich, Uwe Becker, Tamara Becker, Björn Becker, Michael Kühnel, Tobias Ludwig, Joschua Gillner, Jan Klingelhöfer und Stadtbrandinspektor Andreas Dilauro.

das Amt von Karl Joachim Koch übernimmt.

Haigers Erster Stadtrat Sebastian Pulfrich (CDU) überbrachte die Grüße des Magistrates und betonte bei seinem Grußwort die Bedeutung der Wehr und des Feuerwehrvereins. Dessen scheidende Vorsitzende Mona Schüler konnte

auf vier Veranstaltungen verweisen. So richtete der Feuerwehrverein den Maimann aus. Zudem gab es einen Familientag und einen Livemusikabend. Unterstützung leistete die Wehr darüber hinaus beim Kirchenjubiläum im Ort.

Bei den Neuwahlen zum Verein wurde Michel Paulenz zum

neuen Vorsitzenden gewählt. Stellvertreter ist Jochen Becker. Für die Finanzen ist weiterhin Laura Becker verantwortlich, ebenso wie Annika Pulfrich für die Schriftlichkeiten. Als Beisitzer fungieren Mona Schüler, Björn Becker und Jan Klingelhöfer. (seb/red)

Hauptversammlung der „Concordia“-Sänger

Der MGV „Concordia“ 1919 Haigerseelbach lädt für Samstag (17. Februar, 18 Uhr) zur Jahreshauptversammlung ins Sängerkloster beim Dorfgemeinschaftshaus ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Teilwahlen zum erweiterten Vorstand, Ehrungen sowie ein Rückblick und ein Ausblick auf die Aktivitäten des Vereines in 2018. (öah)

„Rabe Socke“ zu Gast in Haiger

Lustige Abenteuer in der Stadthalle

Die Puppenbühne Pinelli ist am Freitag (2. März) in der Stadthalle in Haiger zu Gast. Dort wird zweimal ein Stück mit dem Titel „Der kleine Rabe Socke“ aufgeführt. Karten gibt es nur an der Tageskasse.

Die Aufführungen beginnen am Freitag um 15 Uhr und um 17 Uhr in der Stadthalle in der Goethestraße 12. Tickets kosten sieben Euro (mit Ermäßigungsschein, ohne 8 Euro).

Der kleine Rabe Socke ist ein frecher und auch recht eigensinniger Kerl. Gemeinsam mit seinen Freunden erkundet er die unterschiedlichsten Orte und erlebt dort viele Abenteuer.

Da der Rabe noch recht grün hinter den Ohren ist, muss er viel dazu lernen. Aufregende Aufgaben helfen ihm bei der Bewältigung des Alltags. „Ein aufregendes Puppenspiel mit al-



Der Rabe Socke ist in Haiger zu Gast. (Foto: Puppentheater Pinelli)

lerlei Spaß und Unterhaltung“, verspricht die Puppenbühne. Die Länge des Stückes beträgt ca. 45 Minuten. Ein Kartenvorverkauf findet nicht statt. Die Karten sind ab 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn an der Tageskasse erhältlich.

„Diltal-Film“ spendet wieder

Beim Jördis-Tielsch-Konzert 2500 Euro an die Kinderhospiz-Stiftung übergeben

Der Verein Diltal-Film hat 2500 Euro aus dem Erlös des Angerstein-Films an die Deutsche Kinderhospiz-Stiftung übergeben.

Gemeinsam mit Gernot Schütte (Rodenbach) vom Verein Diltal-Film überreichte die Botschafterin Jördis Tielsch im Rahmen ihres Konzertes in der Herborner Kulturscheune einen überdimensionalen Spendenscheck an Sabine Richter (Kuratoriumsmitglied der Stiftung).

„Das Thema Sterben ist oft ein Tabuthema. Aber ich halte die Arbeit der Kinderhospiz-Stiftung für außerordentlich wichtig“, erklärte die Künstlerin in der mit knapp 250 Gästen ausverkauften Kultur-

scheune. „Es ist großartig, dass unsere Stiftung am Tag der Kinderhospizarbeit in meinem Konzert eine Spende übergeben bekommt.“ Die Sängerin und Geigerin ist seit 2015 Botschafterin der Stiftung.

Gernot Schütte erklärte, der Verein Diltal-Film habe entschieden, dass alle Erlöse aus dem Angerstein-Film für karitative Zwecke gespendet werden sollen. Unterstützt wurden bisher die Aktion „Menschen für Kinder“ sowie die Kinderkrebstation Peiper in Gießen. Jetzt gingen weitere 2500 Euro an die Kinderhospiz-Stiftung aus Olpe.

Sabine Richter dankte Jördis Tielsch und dem Verein Diltal-Film für ihr großes Engagement. (öah/gjs)



Jördis Tielsch und Sabine Richter (Kuratoriumsmitglied der Kinderhospiz-Stiftung) nahmen den Spendenscheck von Gernot Schütte (r.) entgegen. (Foto: privat)

Apres Ski-Party des SSV Langenaubach

Am Samstag, 17. Februar, steigt die Apres Ski-Party im Sportheim des SSV Langenaubach. Beginn ist um 20 Uhr.

Der Eintritt ist frei. Auf die Ohren gibt es diesmal wieder was von DJ Rene. Zusätzliches Highlight wird sein, dass unter den Gästen 3 X 10 Liter. Fassbier verlost werden. (red)

Expertenchat zur Notfallmedizin

Einen Expertenchat zum Thema „Notfallmedizin – wenn Sekunden entscheiden“ bieten die Lahn-Dill-Kliniken auf ihrer Homepage www.lahn-dill-kliniken.de am Donnerstag, 15. Februar, von 18 bis 19 Uhr an.

Prof. Dr. Jörg Engel und Dr. Marc Hartmann von der Klinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin am Klinikum Wetzlar stehen bereit.

Interessierte finden das Chat-Tool auf der Startseite.

Dort kann man anonym Fragen stellen. Die interessantesten werden auf der Webseite veröffentlicht. (ldk)

Machen moderne Medien süchtig?

Der Lahn-Dill-Kreis bietet unter dem Titel „Zocken & Co. – können Spiele und moderne Medien süchtig machen?“ ein Wochenendseminar am 14./15. April in Heisterberg an. An diesem Wochenende wird gezockt, gegrillt und gechillt. Zocken ohne Ende?! Welche positiven und negativen Effekte gibt es? Wie gefährlich sind Ego-Shooter? Welche Zockeralternativen gibt es?

Teilnehmen können Mädchen und Jungen von 12 bis 17 Jahren. Kosten: 20 Euro (einschließlich Übernachtung und Verpflegung). **Kontakt:** Joshua Bremer, Tel. 06441 407-1529, E-Mail: joshua.bremer@lahn-dill-kreis.de. (ldk)

STOFFE + DESIGN B.Pfaff

STOFFE - NÄHKURSE – ELNA-NÄHMASCHINEN, Hauptstrasse 31 B, 35708 Haiger, www.hutgeschichten.de

Samen Schneider, www.samen-schneider.de

Gartenfachmarkt Haiger, Am Hofacker 4 Tel. 02773 / 810512
Zoofachmarkt Dillenburg, Kasseler Str. 36 Tel. 02771 / 320383

Sonnen Apotheke, freundlich & kompetent, Haiger am Marktplatz, Tel. 02773-912244

AUTOHAUS METZ GmbH, SEAT + SKODA Vertragshändler
KFZ-Service-Werkstatt, Ständig ca. 120 Fahrzeuge auf Lager,
Breitsch.-Gusternhain, Tel. 02777/8110-0, www.autohausmetz.de.

Automobile Müller, 35708 Haiger, Neu- u. Gebrauchtwagen, An- und Verkauf, über 300 Tageszulassungen unter www.automobilemueller.de, Mobil : 0174 / 5602050

Sachverständigenbüro für das Bauwesen, Fertighäuser, Holzbau, Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich bestellt u. vereidigt, info@gutachten-holzbau.de, 0171/5162438

Bestattungshaus Schönau - Maage, Beerdigungsinstitut, Überführungen, Ausstellung, Sterbevorsorge, Haiger-Fellerdilln, Jägerweg 8, ☎ Telefon (0 27 73) 56 48 oder (0 27 71) 66 15

Hill Gerüstbau und -Verleih GmbH, Im Gründchen 10, 35683 Dillenburg, Tel. 02771/265121, info@geruestbau-hill-gmbh.de

Burbach GmbH, Heizung, Sanitär, Elektrotechnik, Grubstraße 31, Donsbach, Tel. 02771/81550, e-mail: info@burbach-gmbh.de
WHSE GmbH, Heizungsbauer der Zukunft, Haiger, Bitzenstr. 11a, Tel: 02773/746219-0, info@whse.de, www.whse.de

Shell Markenheizöl, RC energie GmbH, Im Höfchen 8, 35685 Dillenburg, Tel. 02771 / 87 200, info@rc-energie.de

Jugendgruppe Roadrunner erhält Spende

Durch die Aktion „Sweetheart“ gab es Geld von der Firma proWIN in Fellerdilln

Die Jugendgruppe Roadrunner vom Fellerdillner Vogelschutzverein hat bei der Aktion „Sweetheart“ mitgemacht und eine Spende in Höhe von 500 Euro von der Firma proWIN Winter GmbH bekommen.

Am Samstag, dem 3. Februar, hat sich die Jugendgruppe Roadrunner vom Vogelschutzverein Fellerdilln zum ersten Mal in diesem Jahr getroffen. Es waren 14 Kinder gekommen. Jugendleiter Sven Finger begrüßte die Gäste Meik und Petra Goldbach, Vertriebsleitung der Firma proWIN International.

Sie waren gekommen, um der Jugendgruppe eine Spende über 500 Euro zu überreichen. Meik Goldbach erklärte, dass proWIN nicht nur für den Vertrieb von Reinigungsmitteln und Wellness-Produkten steht, sondern sich mit der „proWIN Stiftung“ und „proWIN pro nature“ nicht nur für Not leidende Kinder sondern auch für den Umwelt- und den Artenschutz einsetzt. Wie kam es zur Spende? Die Jugendleitung wurde



Meik Goldbach, Vertriebsleiter proWIN, hat den Scheck über 500 Euro an den Jugendleiter der Vogelschützer „Roadrunner“, Sven Finger, überreicht. (Foto: privat)

von Meik und Petra Goldbach angesprochen ob sie bei der Aktion „Sweetheart“ mitmachen möchte. Man musste eine gewisse Anzahl Punkte sammeln, die durch den Verkauf von „Sweethearts“ zustande kamen. Dies sind kleine weiche Mikrofaserstücke in Herzform und praktische Helfer im Haushalt. Der Erlös daraus floss

dann zu fast 100 Prozent in die Spende für den Verein. Die 500 Euro werden gut in der Jugendarbeit eingesetzt. Als Überraschung überreichten Meik und Petra Goldbach der Jugendgruppe ein neues Insektenhotel und zwei Nistkästen.

Die schauten sich zudem einen Film über die gängigsten Vögel an und schrieben später

noch einen Test. Sie haben auch bei diesem Treffen eine eigene Mappe hergestellt. In dieser Mappe wird in Zukunft alles gesammelt, was die Kinder während ihrer Zeit in der Jugendgruppe so machen.

Kontakt: Sven Finger, Tel. 0176/64642903, www.vsv-vogelschutzverein-fellerdilln.de. (red)

Technisches Hilfswerk beginnt neue Ausbildung

Interessierte erhalten Informationen am Montag im THW-Stützpunkt Dillenburg

des Jahr den Einstieg in den THW-Dienst bedeutet. Danach erfolgt dann eine Spezialisierung.

In Dillenburg gibt es zusätzlich zur Basiseinheit Technischer Zug die Fachgruppen Räumen und Beleuchtung. Für alle drei Bereiche sucht das THW Frauen und Männer, die bereit sind, die blaue Uniform mit dem THW-Zahnrad als Markenzeichen anzuziehen.

Mitmachen kann jeder ab 17 Jahren, aber auch gestandene Väter und Mütter mit 40 oder älter sind gerne gesehen. Ein technischer Beruf ist nicht erforderlich. Das Einzugsgebiet des Dillener THW sind alle



Das Retten von Menschen aus Gefahrensituationen gehört zu den wichtigsten Aufgaben des Technischen Hilfswerks. Wie das geht, lernen künftige Helfer in einer Grundausbildung, die das THW Dillenburg am 19. Februar startet. (Foto: THW)

Städte und Gemeinden des ehemaligen Dillkreises.

Wie werden Geräterewagen, Radlader, Fluchtfahrzeug oder Kipper mit Kran eingesetzt, wie funktioniert die Ausbildung, welche Möglichkeiten der Spezialisierung gibt es (Brennschneiden, Atemschutz, Lkw-Führerschein, Baggerfahrer), und was macht das THW sonst noch so alles? Darüber wird zu Beginn der neuen Ausbildung am Montag (19. Februar) ab 18 Uhr im neuen Dillener THW-Stützpunkt in der Alten Rheinstraße 44 (Richtung Donsbach) informiert. Mehr zur THW-Arbeit unter www.thw-dillenburg.de. (thw)

STOFFE + DESIGN B.Pfaff
STOFFE - NÄHKURSE – ELNA-NÄHMASCHINEN,
Hauptstrasse 31 B, 35708 Haiger, www.hutgeschichten.de

Samen Schneider, www.samen-schneider.de
Gartenfachmarkt Haiger, Am Hofacker 4 Tel. 02773 / 810512
Zoofachmarkt Dillenburg, Kasseler Str. 36 Tel. 02771 / 320383

Sonnen Apotheke, freundlich & kompetent, Haiger am Marktplatz, Tel. 02773-912244

AUTOHAUS METZ GmbH, SEAT + SKODA Vertragshändler
KFZ-Service-Werkstatt, Ständig ca. 120 Fahrzeuge auf Lager,
Breitsch.-Gusternhain, Tel. 02777/8110-0, www.autohausmetz.de.

Automobile Müller, 35708 Haiger, Neu- u. Gebrauchtwagen, An- und Verkauf, über 300 Tageszulassungen unter www.automobilemueller.de, Mobil : 0174 / 5602050

Sachverständigenbüro für das Bauwesen, Fertighäuser, Holzbau, Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich bestellt u. vereidigt, info@gutachten-holzbau.de, 0171/5162438

Bestattungshaus Schönau - Maage, Beerdigungsinstitut, Überführungen, Ausstellung, Sterbevorsorge, Haiger-Fellerdilln, Jägerweg 8, ☎ Telefon (0 27 73) 56 48 oder (0 27 71) 66 15

Hill Gerüstbau und -Verleih GmbH, Im Gründchen 10, 35683 Dillenburg, Tel. 02771/265121, info@geruestbau-hill-gmbh.de

Burbach GmbH, Heizung, Sanitär, Elektrotechnik, Grubstraße 31, Donsbach, Tel. 02771/81550, e-mail: info@burbach-gmbh.de
WHSE GmbH, Heizungsbauer der Zukunft, Haiger, Bitzenstr. 11a, Tel: 02773/746219-0, info@whse.de, www.whse.de

Shell Markenheizöl, RC energie GmbH, Im Höfchen 8, 35685 Dillenburg, Tel. 02771 / 87 200, info@rc-energie.de

DRK Seniorencentrum Dillenburg
Deutsches Rotes Kreuz
Dill Pflege GmbH

Im DRK Seniorencentrum in Dillenburg-Frohnhausen leben 86 ältere Menschen in sieben Hausgemeinschaften mit angegliederter Tagespflege.

Wir suchen auf Minijob-Basis (450 €):

- Fahrer für die Tagespflege (m/w)
- Mitarbeiter für die Haustechnik (Elektriker o. Ä.)

Wir bieten:

- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit im Team mit erfahrenen Kollegen

Bei Interesse an einer Mitarbeit und weiteren Informationen, bitte Kontaktaufnahme:

DRK Seniorencentrum Dillenburg
Hindenburgstraße 20
35684 Dillenburg-Frohnhausen
(02771) 26489-0

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum 01.03.2018 eine zuverlässige

Reinigungskraft (m/w)

5 Stunden wöchentlich (2 Tage)
auf 450-€-Basis für ein Objekt in Haiger.

Nähere Informationen unter
Tel.: 0171-8 13 42 09 · www.cut-clean.de

CUT & CLEAN

rathaus apotheke
Haiger & Wilsdorf

Ihre zwei APOTHEKEN-JOKER

JOKER 1
20% Rabatt auf ein Produkt Ihrer Wahl!

JOKER 2
20% Rabatt auf ein Produkt Ihrer Wahl!

Bringen Sie diese Abschnitte bei Ihrem nächsten Einkauf in der Rathaus-Apotheke in Haiger oder Wilsdorf mit und Sie erhalten 20% Rabatt auf ein Produkt Ihrer Wahl! Dieser Gutschein gilt bis zum 28.02.2018 und nicht für Rezepte, verschreibungspflichtige Medikamente, bereits reduzierte Ware und herzustellende Rezepturen.

Haiger: Telefon (027 73) 46 12
www.apotheke-haiger.de
Wilsdorf: Telefon (027 39) 35 00
www.apotheke-wilsdorf.de

Ait-Kfz!
Ankauf – Entsorgung – Ersatzteile
Zertifiziert gemäß § 5 Abs. 3 Altfahrzeug V
(027 73) 66 30 www.ait-kfz.de

www.jaekel-immobilien.de
seit 1971 Tel. 027 71 / 337 12

TOTAL-RÄUMUNGSVERKAUF
wegen Geschäftsaufgabe zum 28.02.2018

50% RABATT
BIS **70%** auf unser gesamtes Sortiment

Gilla's Modelädchen
Hauptstraße 60 · 35708 Haiger
Telefon: 0 27 73 / 7 30 66

In Haiger-Flammersbach EFH zu vermieten

Wfl. ca. 165 m², 5 Zimmer, Küche, 2 Bäder, Gäste-WC, kompl. unterkellert ca. 120 m², mit Garage und Abstellplätzen, große Terrasse ca. 60 m², großes Grundstück mit Garten ca. 1200 m²,
Telefon (01 71) 4 4666 02

Lahn-Dill-Akademie vhs
Volkshochschule und Musikschule des Lahn-Dill-Kreises

Ihr Partner für Weiterbildung!
– Bildungsurlaub, Junge VHS, Sprachen, Beruf, Kultur, Gesundheit –
Wir beraten Sie kompetent bei der Kursauswahl

Melden Sie sich jetzt an!
Info: Tel.: 02771 407-750 und 407-751
www.lahn-dill-akademie.de